

Protokoll ESKG-Sitzung der EE Sparte Geflügel 1.05.2008 in Pula / HR, Hotel „Histria“

Beginn: 14,00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenden
3. Fehlender Punkt auf der Tagesordnung vom Freitag
4. Zu spät eingereichte Neuzüchtungen aus Kroatien
5. Ist die Bezeichnung silber-perlgraugesäumt korrekt?
6. Ziergeflügelkommission, a) Personelles, b) Aufgaben
7. Antrag Standardänderung, Altenglische Zwerg-Kämpfer,
8. Antrag Standardänderung, Holländische Zwerghühner
9. Diverse Standardänderungen gemäss Protokoll NL-D
10. Tagesordnung für Trencin
11. Farbenschlagsdiskussionen
 - a) New Hampshire
 - b) Rotgesattelt/weizenfarbig
 - c) Perlgrau-weissgescheckt
 - d) Fasanenbraun
12. Wie besser agieren?
13. Bildarchiv der Sparte Geflügel
14. Neubenennung Puten – H. Zürcher
15. Blau und blaugesäumt auf der Liste? - H. Zürcher
16. Vereinheitlichung Deutscher Rassenname: Huhn oder Hühner, gelber Haspen gower
17. Verschiedenes

Zu 1. Der Vors. Urs Lochmann begrüßte die vollzählig erschienenen Mitglieder und drei Gäste herzlich, gegen die Tagesordnung gab es keine Einwände.

Zu 2. Anwesend waren: Fr. van Oers (NL), W. Littau (DK), P. Zuffa (CZ), J.CL. Périquet (F), H. Zürcher u. U. Lochmann (CH), H. Stroblmair (A), D. Kleditsch (D), als Gäste: M. Wyss und A. Kräuchi (CH), sowie K. Safundzic (HR).

Zu 3. Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Punkt 13 in der Spartensitzung behandelt. Die Rassen Kroatien, Posawiner Haubenhühner und Drautal-Gänse werden in die E-Liste aufgenommen. Bis September müssen die Standardvorschläge in D, F oder GB —vorliegen

Zu 4. Die Farbe der Sebright ist rahmweiss-grau-gesäumt, im September werden entsprechende Tiere in drei Generationen vorgestellt.

Zu 5. Fr. van Oers ist es nicht gelungen für die AG-Ziergeflügel einen Vertreter der NL zu gewinnen. J.CL. Périquet hat mit Frau Blenfalt aus Belgien gesprochen, sie wäre bereit mitzuarbeiten, aber die Finanzierung durch den belgischen Verband ist nicht gesichert. Dieses Thema muss auch in der Spartensitzung zur Aussprache kommen.

Zu 6. Zu den Anträgen auf Standardänderungen äußern sich W. Littau u. U. Lochmann befremdet, zu den Anträgen aus der Beratung D; NL, Fr. v. Oers entgegnete, dass dies nur Vorschläge sind die diskutiert werden sollen. U. Lochmann wird Einspruch gegen die Punkte 7; 8; 9 einreichen. Diese Änderungen sollen erst im Februar 2009 beraten werden.

Zu 10. P. Zuffa stellt das vorgesehene Programm für die Preisrichtertagung in Trencin

(SK) vor, ein Damenprogramm ist vorgesehen. Samstag Vormittag ist die Preisrichtertagung. Auf der To stehen u. a. Informationen zur EE-Schau, verschiedene Farbenschläge, die Länder sollen ihre Farbenschlagbezeichnungen in den Länderlisten vergleichen, um falsche oder doppelte Nennungen zu berichtigen.

Zu 11. Farbenschlagdiskussionen:

a, New Hampshire keine Änderungen auch bei Varianten.

b, rotgesattelt-weizenfarbig, Fehlfarbe aus blau-weizenfarbig, für a und b gibt es keine Änderungen.

c, perlgrau-weissgescheckt nach konträrer Diskussion wird mehrheitlich Splash festgelegt (Spritzfleck).

d, fasanenbraun-doppeltgesäumt, darüber soll im Februar diskutiert werden.

Zu 12. Wie besser agieren? Italien hat keine Meldungen abgegeben, U. Lochmann hat sich gekümmert und nun noch Kritik wegen der Bilder bekommen, dagegen verwehrt er sich. W. Littau regt an das der Tagesordnungspunkt Vorstellung eines Verbandes in der Spartensitzung wieder auf die Tagesordnung kommt.

Zu 13. Bildarchiv der Sparte, H. Zürcher bittet, ihn mit Bildern mit interessanten Geflügelmotiven zu unterstützen.

Zu 14. Von H. Zürcher kommt der Vorschlag sich über eine Ordnung der Putenschläge Gedanken zu machen. Amerikanische-, Französische-, Italienische-, Englische-, Belgische-, Deutsche- und Tschechische Puten.

Zu 15. Die in der Rassen- und Farbenschlagliste enthaltenen Rassen mit der Farbenschlagbezeichnung blau und blaugesäumt bleiben bestehen.

Zu 16. Überdacht werden soll die Benennung Huhn oder Hühner in Rassenamen.

Zu 17. Die von Spanien zugesagten Standardbeschreibungen für drei Rassen stehen noch aus. P. Zuffa hält im April einen Preisrichterlehrgang in Polen ab.

H. Zürcher stellt fest, dass bis auf Belgien alle Länder die EE Rassen- und Farbenschlagliste überarbeitet haben.

Der Vors. Urs Lochmann bedankt sich für die konstruktive und ernsthafte Mitarbeit und schloss 18,10 Uhr die Sitzung.

Dietmar Kleditsch, Schriftführer